

Pilotprojekt: Ab in die Tüte!

Hundekot-Boxen sollen in Ammersbek für mehr Sauberkeit sorgen / Sieben Stationen eingerichtet

AMMERSBEK Wohl fast jeder kennt die Situation: Man tritt in einen Hundehaufen oder die Kinder auf dem Spielplatz schaufeln gerade einen frei.

Das ist alles andere als angenehm. Dabei ist Hundekot Abfall, der ordnungsgemäß entsorgt werden muss. Für Hundebesitzer gehört ein

Tütchen selbstverständlich dazu, wenn sie mit ihrem Vierbeiner unterwegs sind. Das gilt für viele, aber leider nicht für alle. Die Gemeinde Ammersbek möchte mit so genannten Hundekot-Boxen für mehr Sauberkeit sorgen.

Zunächst werden sieben neue Stationen eingerichtet. Daraus können die Tüten entnommen, der Hundekot hygienisch aufgenommen und in den Boxen entsorgt werden. „Anzahl und Standorte sehen wir wie ein Pilotprojekt. Wir werden das beobachten und bei Bedarf anpassen und erweitern“, so Bürgermeister Horst Ansén. In den nächsten Tagen werden die Stationen an folgenden Standorten eingerichtet:

- > Teichweg/
Moorteichwanderweg
- > An der Lottbek/
Moorteichwanderweg
- > Ahornweg/
Wilhelm-Voigt-Stieg
- > Am Golfplatz/Wandertafel
- > Dorfstraße/Günther-Schmidt-Platz
- > Schäferdresch/Sportplatz
- > Lübecker Straße/Festwiese

Die Hundekot-Beutel sind künftig auch im Rathaus, im Bürgerbüro, Am Gutshof 3, erhältlich. „Helfen auch Sie mit. Entsorgen Sie die Häufchen Ihres Hundes und tra-



Viele Gemeinden und Städte bieten inzwischen den Service Hundekot-Stationen an. STAUDT

gen Sie so zu einer sauberen Gemeinde bei. Sprechen Sie auch andere Hundebesitzer darauf an“, appelliert der Bürgermeister an die Hundebesitzer. st